

Niederschrift

über die Tagung des Ortschaftsrates Satuelle der Stadt Haldensleben am 01.06.2016, von 19:54 Uhr bis 21:14 Uhr

Ort: in der Gaststätte "Fuhrmann" in Satuelle

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Mario Schumacher

Mitglieder

Herr Burkhard Braune

Frau Hannerose Rehwald

Herr Steffen Wendt

Herr Henry Künzl

Herr Henrik Rabach

Von der Verwaltung

Herr Holger Waldmann

Frau Doreen Scherff

Frau Susan Bernt

Frau Mandy Otto

Gäste

Herr Klaus-Peter Arnold

Herr Hansjürgen Partes

Herr Nico Partes

Abwesend:

Mitglieder

Herr Andreas Pinnow

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2016
4. Beschluss zur Aufstellung der Ergänzungssatzung "Altenhäuser Weg 2. BA", Bodendorf, mit Städtebaulichem Vertrag, Billigung des Entwurfes und Beschluss zur Auslegung und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange - Beschlussvorlage SR 166-(VI.)/2016
5. Einleitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes "Bülstringer Straße/ Satueller Straße" Beschlussvorlage SR 179-(VI.)/2016
6. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) Beschlussvorlage SR 169-(VI.)/2016
7. Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Jahr 2015 - Beschlussvorlage SR 182-(VI.)/2016
8. Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Haushaltsjahr 2016 - Beschlussvorlage SR 183-(VI.)/2016
9. 2. Satzung zur Änderung der Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben Beschlussvorlage SR 186-(VI.)/2016
10. Verlegen von zwei Stolpersteinen im öffentlichen Raum der Stadt Haldensleben Beschlussvorlage SR 187-(VI.)/2016
11. Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben- 2. Fortschreibung Beschlussvorlage SR 185-(VI.)/2016
12. Mitteilungen
13. Anfragen und Anregungen
14. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

15. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2016
16. Mitteilungen
17. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ortsbürgermeister Mario Schumacher eröffnet im Anschluss an den Ortsteilspaziergang um 19:54 Uhr die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird die Tagesordnung festgestellt.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.05.2016**

Da keine Einwände vorliegen, bestätigt Herr Schumacher den öffentlichen Teil der Niederschrift.

zu TOP 4 **Beschluss zur Aufstellung der Ergänzungssatzung "Altenhäuser Weg 2. BA", Bodendorf, mit Städtebaulichem Vertrag, Billigung des Entwurfes und Beschluss zur Auslegung und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange - Beschlussvorlage SR 166-(VI.)/2016**

Herr Waldmann erklärt die vorliegende Beschlussvorlage.

Die Beschlussvorlage wurde einstimmig empfohlen.

zu TOP 5 **Einleitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes "Bülstringer Straße/ Satueller Straße" - Beschlussvorlage SR 179-(VI.)/2016**

Auch diese Vorlage wird von Herrn Waldmann erklärt.

Der Ortschaftsrat spricht der Beschlussvorlage einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 6 **1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) - Beschlussvorlage SR 169-(VI.)/2016**

Der Ortschaftsrat spricht der Beschlussvorlage einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 7 **Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Jahr 2015 - Beschlussvorlage SR 182-(VI.)/2016**

Herr Waldmann erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Aufgrund der Kleinstmengenregelung, bei der die Umlage erst ab einem Betrag von 3,50 € erhoben wird, werden nicht alle Flächenbeiträge eingezogen, so Herr Schumacher. Der Ortschaftsrat befürchtet langfristig eine Umlage der Differenz auf die Umlagepflichtigen außerhalb der Kleinstmengenregelung.

Herr Waldmann erklärt die Berechnung der Umlagebeträge. Die Differenz aus der Kleinstmengenregelung werde nicht zur Berechnung der Umlage herangezogen.

Der Ortschaftsrat spricht der Beschlussvorlage keine Empfehlung aus.

zu TOP 8 **Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Haushaltsjahr 2016 Beschlussvorlage SR 183-(VI.)/2016**

Die Beschlussvorlage wurde mehrheitlich abgelehnt.

zu TOP 9 **2. Satzung zur Änderung der Schulsatzung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Haldensleben - Beschlussvorlage SR 186-(VI.)/2016**

Frau Scherff erläutert die Änderungen zur oben genannten Satzung.

Der Ortschaftsrat spricht der Beschlussvorlage einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 10 **Verlegen von zwei Stolpersteinen im öffentlichen Raum der Stadt Haldensleben**
Beschlussvorlage SR 187-(VI.)/2016

Der Ortschaftsrat spricht der Beschlussvorlage einstimmig seine Empfehlung aus.

zu TOP 11 **Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben- 2. Fortschreibung - Beschlussvorlage SR 185-(VI.)/2016**

Frau Bernt erläutert die Hintergründe zur 2. Fortschreibung der Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplanung für die Stadt Haldensleben.

Ortschaftsratsmitglied und Dienstwehrleiter Künzel bemängelt die Zusammenfassung der einzelnen Stellungnahmen der Dienstwehrleiter und die geplante Anschaffung eines Wechselbrückenfahrzeuges. Weiterhin wurden Lübberitz und Detzel nicht erwähnt. So werde er der 2. Fortschreibung nicht zustimmen. Er schlägt einen separaten Termin zur Abstimmung der weiteren Kritikpunkte vor.

Frau Bernt weist darauf hin, dass der Wechsellader bereits Bestandteil in der 1. Risikoanalyse war. Lübberitz und Detzel sind tabellarisch in der Wasserversorgung aufgeführt.

Gut Detzel und Lübberitz verfügen über keine eigene Löschwasserversorgung, merkt Herr Braune an. Er als Ortsrat müsse es verantworten können, dass die Anwohner dort im Brandfall mit Löschwasser versorgt werden. In der 2. Fortschreibung seien weder ein Brunnen noch eine Zisterne vorgesehen, bemängelt Herr Braune. So werde er dieser Beschlussvorlage nicht zustimmen.

Es gibt nach wie vor Nachbesserungen in der Risikoanalyse, so Herr Schumacher. Weiterhin greift er den Vorschlag von Herrn Künzel auf, in dem sich die Fachleute erneut zusammenfinden um diese Nachbesserungen zu besprechen.

Die Beschlussvorlage wurde vom Ortschaftsrat einstimmig abgelehnt.

zu TOP 12 **Mitteilungen**

Auf Anfrage aus der letzten Sitzung hat Herr Waldmann sich die Friedhofskapelle angesehen. Diese ist im Spritzwasserbereich vor der Tür beschädigt. Da dort keine Gewährleistung mehr besteht, wird dieser Bereich mit einer Kleinstreparatur instand gesetzt, erklärt Herr Waldmann.

Die Flächen am Lübberitzer Weg können nicht als Bauflächen genutzt werden. Herr Waldmann zeigt eine Abbildung vom Landkreis Börde, in welcher diese Flächen als kartierte Biotope ausgewiesen sind. Eine schriftliche Stellungnahme vom Landkreis dazu liegt bisher nicht vor. Ob die Möglichkeit einer Befreiung besteht, ist momentan noch unklar.

Die Unebenheiten auf dem Gehweg an der Hauptstraße wurden beseitigt. Dauerhaft kann dies durch den fortschreitenden Wuchs der Linden jedoch zu Problemen führen, erklärt Herr Waldmann. Momentan wurde noch keine andere Lösung dafür gefunden.

Herr Waldmann regt einen neuen Termin zur Besichtigung des Bäckerteiches an. Im Rahmen der letzten Sitzung wurde dieser Punkt besprochen, während der Ortsteilbesichtigung jedoch nicht in Augenschein genommen.

Die Baustelle am Bahndamm zur Leitungsverlegung ist noch nicht abgeschlossen. Eine Abnahme wird im Anschluss an die Fertigstellung Ende Juni erfolgen, berichtet Herr Waldmann.

Frau Rehwald fügt ergänzend hinzu, dass sich auf dem Bahndamm ein großes ausgespültes Loch befindet.

Herr Waldmann informiert, dass es zur Sichthecke an der Biogasanlage keine neuen Erkenntnisse gibt.

Das Landesverwaltungsamt hat auf Nachfrage erklärt, dass der Fall bisher nicht bearbeitet wurde. Die Stadtverwaltung könne darauf nur erneut schriftlich reagieren.

Herr Schumacher informiert über den aktuellen Stand bezüglich der geplanten Breitbandversorgung für die Ortslagen Satuelle und Uthmöden.

zu TOP 13 **Anfragen und Anregungen**

1. Die sich an der Hauptstraße auf der Grasfläche befindliche Versickerungsmulde müsste gereinigt werden, regt Frau Rehwald an. Dort wächst das Gras aus den Abflüssen heraus.

2. Herr Braune informiert, dass die Heidewasser GmbH nach seinem Kenntnisstand den Bau eines neuen Pumpenhäuschens direkt an der Schleuse beabsichtigt. Hierzu solle eine neue, 8 Meter breite Straße über die Wiese bis hinunter zur Ohre gebaut und Rohrleitungen verlegt werden, um dieses an das vorhandene Pumpenhaus anzuschließen. Dazu wird der Erwerb von Grundstücken notwendig. Ist der Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang etwas bekannt? Schließlich sei das vorhandene Pumpenhäuschen in Ordnung und eine Straße vorhanden. Weshalb solle jetzt wieder Grünfläche für diesen Bau verwendet werden? Herr Waldmann werde sich erkundigen. Derzeit kann er dazu keine Aussage treffen.

zu TOP 14 Einwohnerfragestunde

Herr Arnold möchte vom Ortsrat in Erfahrung bringen, wann die Festplatzbesichtigung in Vorbereitung auf das Volksfest stattfindet?

Im Anschluss an die Ortschaftsratssitzung werden weitere Abstimmungen zum Volksfest vorgenommen, informiert Herr Schumacher. Die Spurrinnenbeseitigung wird erst nach dem Fest erfolgen.

Herr Hansjürgen Partes beschwert sich über die Spurrinnen auf dem Spielplatz. Im Zuge der Sandkastensanierung wurden tiefe Spurrinnen in den Rasen gefahren und nur teilweise wieder gefüllt. Weiterhin wurde mit der Einebnung alter Gräber auf dem Friedhof eine Rasenfläche angelegt, welche nun sehr verunkrautet ist.

Auch möchte Herr Partes wissen, weshalb am Urnenfeld auf dem Friedhof keine Kennzeichnung der Gräber erfolgt. Herr Braune erklärt, dass es sich dort um ein anonymes Urnenfeld handelt.

Herr Schumacher macht deutlich, dass der Ortschaftsrat bei vorhandenem Wunsch der Einwohner nach teilanonymen Gräbern, dieses Thema zur Beratung aufnehmen würde.

Ortsbürgermeister Mario Schumacher schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Mario Schumacher
Ortsbürgermeister

Mandy Otto
Protokollantin

Ortsteilspaziergang in Satuelle am 01.06.2016

Treffpunkt: 18:30 Uhr an der Gaststätte „Fuhrmann“

1. Ecke Hauptstraße/ Str. des Friedens

Hier regt der Ortschaftsrat eine Beschneidung der Bäume auf dem Platz an.

2. Hauptstraße

An der Hauptstraße (gegenüberliegend der Nr. 43) wurden neben dem Gehweg 2 Linden gepflanzt. Stehen diese auf städtischem Grundstück?

3. Weg hinter den Gärten

Am Revisionsbauwerk wurde ein dichter Bewuchs festgestellt. Auf welchem Grundstück stehen die umliegenden Büsche? Die den Weg an dieser Stelle überquerende Rinne ist durch Splitt und Erde stark verunreinigt. Der Ortschaftsrat bittet um Säuberung, damit der Wasserablauf gewährleistet wird.

4. Graben am Weg hinter den Gärten

Ein Großteil des Wassers fließt nicht im Graben sondern auf dem Weg entlang, da der Graben an einer Stelle unterbrochen ist. Herr Braune informiert, dass der Unterhaltungsverband den Graben öffnen wolle.

5. Streuobstwiese

Der Grasbewuchs ist bereits sehr hoch. Der Ortschaftsrat regt das Mähen der Streuobstwiese an.

6. Neuer Teich

Der Überlauf vom Neuen Teich wächst zu.

7. Graben am Lübberitzer Weg

Nach dem letzten Mähen der Grabenböschung sind erhebliche Mengen an Grasabschnitten im Graben verblieben.

8. Feuerlöschteich

Das Rohr vom Bürgermeisterteich am Graben zum Feuerlöschteich ist verstopft.

9. Postkasten am Lübberitzer Weg

Dort fährt die Post permanent über die Grünfläche um an den Briefkasten zu gelangen und beschädigt diese dabei. Es hat sich bereits eine Spurrinne gebildet. Der Ortschaftsrat regt erneut die Verlegung eines Feldsteins an.

10. Siedlung

Die Straßenrinne ist verunkrautet. Es besteht die Befürchtung, dass die Kehrmaschine dort nicht angemessen kehren kann.

11. Anger

Im kleinen Park spricht sich Herr Schumacher nochmals für die Beseitigung der Birken aus. Auch die Lärche solle gefällt werden.

Am Beginn des Weges durch den Park ist ein Bordstein defekt.

12. Spielplatz

Die Hecke ragt bereits über den Zaun. Der Ortschaftsrat regt eine Beschneidung der Hecke an. Diese solle nicht höher als der Zaun wachsen, da infolge eingeschränkter Sicht, Gefahrenpotenzial im Kreuzungsreich entsteht.

13. Biotop Lehmkuhlenteich

Eine Zuleitung und der Zulauf vom Bürgermeisterkanal sind verstopft. Darin befindet sich unter anderem auch Wurzelwerk der angrenzenden Weide. Weiterhin wird vom Ortschaftsrat die Beräumung der Weiden mittels einer Hebebühne angeregt. Anschließend solle der Teich beräumt werden.

14. Hauptstraße

Der Ortschaftsrat regt die Fällung der Linden am Ortseingang (aus Haldensleben kommend) an. Der Fußweg werde dort künftig wiederholt durch das Wurzelwerk der Linden angehoben.

15. Hauptstraße 20

Der Dachfirst des Gebäudes erscheint instabil und lose. Geht von diesem Gebäude eine Gefahr aus?

16. Hagengraben

Am unteren Ende ist der Hagengraben sind die Durchlässe verstopft.